

CASE STUDY

DER GRÜNE PUNKT, KÖLN - DE



Der Grüne Punkt wurde 1990 in Deutschland für die flächendeckende Sammlung gebrauchter Abfallverpackungen mit dem Ziel gegründet, Rohstoffe zu gewinnen und damit eine Kreislaufwirtschaft zu schaffen. Dieses System war weltweit das erste seiner Art, damit ist Der Grüne Punkt auch heute noch tonangebender Anbieter. Alle Aktivitäten sind darauf ausgerichtet, Rohstoffverschwendung zu vermeiden und die Auswirkungen auf das Klima und die natürliche Umgebung zu reduzieren.

Möbel

Aufgrund des Wachstums und der weiteren Ambitionen zog Der Grüne Punkt im Juni 2020 in ein neues, nachhaltiges Gebäude in Köln. In diesen Räumlichkeiten wurden firmeneigene Recyclingprodukte auf der Grundlage von fast 100 % recyceltem Hausmüll verwendet, unter anderem für den Fußboden und verschiedene Gegenstände im Gebäude. Für die Besprechungsräume und die Kantine wünschte man sich neue Möbel. An diese Stühle und Barhocker wurden unterschiedliche Anforderungen gestellt, wie ein guter Sitzkomfort, eine sachliche Optik und natürlich ein nachhaltiger Charakter. Darüber hinaus war es zwingend erforderlich, dass das eigene Recyclat in den Möbeln Anwendung findet.



DER GRÜNE PUNKT

“Das Besondere:
Wir produzieren die Rohstoffe für die Schalen
der Curvy Circular-Stühle und
verwenden sie in unserem Büro.“

Norbert Völl

Pressesprecher - Der Grüne Punkt



Von Abfall zum Recyclat

Das Recyclat von Der Grüne Punkt entsteht nach einem sorgfältigen Verfahren, das mit der Abfalleinsammlung beginnt. Nach dem Sortieren des Hausmülls wird geeigneter Kunststoff in kleine Stücke gemahlen. Nach der Entfernung von verbliebenen Metallen, werden die Kunststoffschneppel gewaschen und zu noch kleineren Teilen pulverisiert. Im weiteren Prozess werden dunklere und hellere Teile anhand einer innovativen Technik voneinander getrennt.

Die Kunststoffschneppel werden mit Pigmenten gemischt, bis die gewünschte Farbe erreicht ist. Durch Erhitzen werden die Schneppel zu einem ultra-sauberen Granulat verschmolzen, dem Ausgangsmaterial für Kunststoffprodukte. Dieses Granulat ist geruchsneutral, beständig gegen Verfärbungen und stellt eine umweltfreundliche Alternative zur Herstellung neuer Kunststoffprodukte dar.

Stuhl Curvy Circular

Casala produzierte in enger Zusammenarbeit mit Der Grüne Punkt Stühle, deren Sitzflächen und Rückenlehnen aus 100 % recyceltem Kunststoff bestehen. Die Gestelle der Curvy Circular-Stühle werden aus Stahl mit einem maximal akzeptierten Recycling-Anteil produziert und mit nachhaltigem Chrom III veredelt. Das Ergebnis: Ein hochwertiger und nachhaltiger Designerstuhl mit bärenstarkem Gestell und Schale aus 100 % Recycling-Kunststoff! Aufgrund der Anforderungen an Technik, Qualität und Innovation, ist die Produktion der Curvy Circular-Stühle sowohl für Der Grüne Punkt als auch für Casala ein wichtiges Projekt.



“Curvy Circular-Stühle sind die ersten qualitativ hochwertigen Produkte aus 100% recyceltem Kunststoff”

Norbert Völl

Pressesprecher - Der Grüne Punkt

Ambition

Die Produktion der Curvy Circular-Stühle unterstreicht die Anwendungsmöglichkeiten und den Trend hin zu einer umfangreicheren Nutzung von Recycling-Kunststoffen ohne Zusatzstoffe. Für Casala verleiht der Curvy Circular-Stuhl dem Motto „Design linked to Functionality“ eine neue Dimension.

Weitere Informationen über die Aktivitäten von Casala in der Kreislaufwirtschaft: Besuchen Sie <https://www.casala.com/de/circular>

PRODUKTE

Curvy Circular

KRITERIEN

Verwendung des eigenen Recyclats
Nachhaltig
Bequem
Stapel- & verbindbar

BRANCHE

Konferenz
Halle

INNENARCHITEKT

CEKA, Stefan Knauff-Kimpel

ARCHITEKT

HW Pütz, Sabine Szkowron

FOTOS

Mattias Heynen

WWW.CASALA.COM